



Schachverband Sachsen e.V.

Protokoll zur Kadernominierung 2005

am 24.09.2004 von 16.00 - 21.00 Uhr in der Geschäftsstelle des SVS, Marienallee 14b, 01099 Dresden

Anwesend:

Oswald Bindrich	Ref. Leistungssport	Andreas Schneider	Leiter LLSP Dresden
Burkhard Starke	Leiter LLSP Leipzig	Jörg Weißflog	Leiter LLSP Chemnitz
David Lobzhanidze	Landestrainer		
Myroslav Shvarts	Gast (Landestrainer bis Juli 2004)		
Hannelore Neumeyer	Geschäftsführerin (ab 18 Uhr)		

entschuldigt:

Frank Spangenberg	Vizepräsident	Matthias Urban	Ref. Aus- u. Weiterbildung
-------------------	---------------	----------------	----------------------------

Tagesordnung

1. Bestätigung der Talente-/Landesleistungsstützpunkte
2. Nominierung der sächsischen Kader D1 bis D4
3. Organisatorisches zum Lehrgang in Sebnitz
4. Sonstiges (Einsatz neuer Landestrainer, Finanzen, Bundesstützpunkt)

TOP 1

Die Unterlagen der folgenden Landesleistungsstützpunkte wurden durch die Kommission geprüft und zur Genehmigung beim Landessportbund eingereicht:

- ❖ Landesleistungsstützpunkt Leipzig
- ❖ Landesleistungsstützpunkt Chemnitz
- ❖ Landesleistungsstützpunkt Dresden

Schwieriger gestaltete sich die Überprüfung der Anträge zu den Talentestützpunkten.

- ❖ Mangel Verjüngung: Bereits in den letzten Jahren waren verschiedene Probleme aufgetreten. So gab es Auflagen zur Verjüngung der Trainingskader durch aktivere und gründlichere Arbeit in den Grundschulen (1.Klasse) und Kindergärten. In der Konzeption Leistungssport ist dieses das wichtigste Kriterium und führt zur Nichtanerkennung im Wiederholungsfall!
- ❖ Mangel Liste: Ähnliches galt für eine genauere Trennung zwischen Vereinsmitgliedern und dem Talentestützpunkt. In die Listen der Talentegruppen sollen nur solche Kinder aufgenommen werden, die Entwicklungsmöglichkeiten haben und in den jüngeren Altersklassen zur Bezirks- und auch Sachsenmeisterschaft geführt werden können. Kinder, die einige Jahre in der Gruppe sind und sich nur wenig entwickelt haben, gehen zurück in die Trainingsgruppen des Vereins.
- ❖ Mangel Trainerlizenz: Der Landessportbund erkennt nur Stützpunkte an, wenn in diesen ausgebildete Trainer arbeiten. Der Leistungssportkommission sind natürlich die in den Listen eingetragenen Trainer bekannt. Wenn aber keine Lizenznummer eingetragen ist, wird der Landessportbund diesen wegen oben genannten Mangels ablehnen oder nachfragen und wieder verstreicht Zeit.

Folgende Talentestützpunkte wurden bestätigt (in Klammern der entsprechende Mangel):

SC Leipzig-Gohlis 1	(2)	USG Chemnitz	(1)	SC 1911 Großröhrsdorf	
SC Leipzig-Gohlis 2	(2)	CSC Aufbau '95		TuS Coswig 1920	(1 und 3)
SC Leipzig-Lindenau		SVM Wilkau-Haßlau	(2)	USV TU Dresden	
SG Turm Leipzig	(3)	SC Sachsenring	(1)	SC 1994 Oberland	
SV Lok Leipzig-Mitte	(1)			SSV Wilthen	(1)

Neuanträge wurden nach der Nominierung der Landeskader (D1 bis D4) befürwortet:

TSV Kitzscher	(3)
BSG Chemie Leipzig	(2)

Keine Anträge lagen von SK König Plauen und Dresdner SC 1898 vor. Beide Vereine erhalten in diesem Jahr keinen Talentestützpunkt!

Folgende Aufgaben wurden zur Beseitigung der Mängel gestellt:

- | | |
|--|--------------------|
| 1. verstärkte Sichtung in den Jahrgängen 1997 und 1998 | Termin: SEM 2005 |
| 2. Überarbeitung der Listen nach Trennung Verein/TSP | Termin: 01.11.2004 |
| 3. Nachreichen der Trainerlizenznummern | Termin: 08.10.2004 |

TOP 2

Die Aufstellung der nominierten sächsischen Bundes- und Landeskader bitte der Tabelle entnehmen.

TOP 3

O. Bindrich gab bekannt, daß der Lehrgang in Sebnitz vorbereitet ist. Entsprechende Trainer wurden verpflichtet. Parallel findet auch der Lehrgang zur Vorbereitung auf die WM statt.

TOP 4

M. Shvarts stellte den Antrag, den Bundesstützpunkt Dresden unter die Verantwortung des SVS zu stellen. O. Bindrich lehnte die Behandlung dieses Antrages ab und verwies ihn zur Behandlung an das Präsidium des SVS.

Der Antrag auf Freiplatz für L. Böttger für die SEM 2005 wurde abgelehnt.

D. Lobzhanidze stellte sein Konzept für das Training am Sportgymnasium und an den Landesleistungsstützpunkten vor.

O. Bindrich erklärte, aus finanzieller Sicht, die Verfahrensweise für die Durchführung von Lehrgängen an den LLSP (Kostenvoranschlag, Abrechnung, EA).



Oswald Bindrich
Leistungssportreferent